

Matrikelnummer

Name, Vorname

## Studien- und Prüfungsnachweis in modularisierten Lehramtsstudiengängen

Lehramt	<b>L5</b>	Studiengang bzw. -anteil oder -fach:	<b>Katholische Religion</b>		
Modultitel		Modul-Nr.	PF/WPF	Modul-CP	
<b>Propädeutik: Theologie als Glaubenswissenschaft</b>		Modul 1	<b>PF</b>	<b>11</b>	
				FD-Anteil <b>3,5</b>	

LV-Titel und -form <small>(gem. Modulbeschreibung und Ankündigung)</small>	SWS	LN/TN	WS/SoSe <small>Bsp. WS 05/06</small>	LV-Leitung <small>(Name, Datum, Unterschrift, Stempel Institut)</small>
1. Katholische Theologie (GK)	2	TN		
2. Philosophische Propädeutik (Religionsphilosophie) (P)	2	TN/LN		
3. Kriterien christlichen Glaubens und Handelns (Dogmatik/ Moralthologie) (P)	2	TN/LN		
4. Glaube und Vernunft (Religionsphilosophie/	1	-		
5. Das Wesen des christlichen Glaubens (Dogmatik) (V)	2	-		

### Modulprüfung

Leistung <small>(ggf. Thema)</small>	NP	Note	Datum	Prüfer/in <small>(Name, Unterschrift, Stempel Institut)</small>
2 Tests und ein Kurzreferat in LV 2				
Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder Hausarbeit oder Klausur oder 3 Tests oder Forschungstagebuch in LV 3				

**Achtung: Beide Prüfungen sind unter Prüfungsbedingungen abzulegen. Nach dem Ablegen beider Prüfungen kann die/der Studierende entscheiden, welche als Modulprüfung und welche als Leistungsnachweis gewertet wird.**

*Nur im Falle des Nichtbestehens der o.g. Modulprüfung im ersten Prüfungsversuch:*

*Ergebnis der Wiederholungsprüfung*

NP	Note	Datum	Prüfer/in <small>(Name, Datum, Unterschrift, Stempel Institut)</small>

Abkürzungen und Erläuterungen:

LV = Lehrveranstaltung, LN = Leistungsnachweis, NP= Notenpunkte, PF = Pflichtmodul, TN = Teilnahmenachweise, WPF = Wahlpflichtmodule

Herausgegeben vom Zentralen Prüfungsamt Lehramtsstudiengänge (ZPL) - Stand 14. Oktober 2011

Matrikelnummer

Name, Vorname

## Studien- und Prüfungsnachweis in modularisierten Lehramtsstudiengängen

Lehramt	<b>L5</b>	Studiengang bzw. -anteil oder -fach:	<b>Katholische Religion</b>		
Modultitel		Modul-Nr.	PF/WPF	Modul-CP	
<b>Geschichtliche Grundlagen des christlichen Glaubens</b>		Modul 2	<b>PF</b>	<b>10</b>	
				FD-Anteil <b>2,5</b>	

LV-Titel und -form <small>(gem. Modulbeschreibung und Ankündigung)</small>	SWS	LN/TN	WS/SoSe <small>Bsp. WS 05/06</small>	LV-Leitung <small>(Name, Datum, Unterschrift, Stempel Institut)</small>
1. Biblische Methodenlehre (Exegese) (P)	2	TN/LN		
2. Glaube und Geschichte (Kirchengeschichte) (P)	2	TN/LN		
3. Einführung in das Neue Testament (Exegese des Neuen Testaments) (V)	2	-		
4. Einführung in das Alte Testament (Exegese des Alten Testaments) (V)	2	-		

### Modulprüfung

Leistung <small>(ggf. Thema)</small>	NP	Note	Datum	Prüfer/in <small>(Name, Unterschrift, Stempel Institut)</small>
Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder Hausarbeit oder 2 Essays in LV 1				
Mündl. Prüfung oder Klausur in LV 2				

**Achtung: Beide Prüfungen sind unter Prüfungsbedingungen abzulegen. Nach dem Ablegen beider Prüfungen kann die/der Studierende entscheiden, welche als Modulprüfung und welche als Leistungsnachweis gewertet wird.**

*Nur im Falle des Nichtbestehens der o.g. Modulprüfung im ersten Prüfungsversuch:*

*Ergebnis der Wiederholungsprüfung*

NP	Note	Datum	Prüfer/in <small>(Name, Datum, Unterschrift, Stempel Institut)</small>

Abkürzungen und Erläuterungen:

LV = Lehrveranstaltung, LN = Leistungsnachweis, NP= Notenpunkte, PF = Pflichtmodul, TN = Teilnahmenachweise, WPF = Wahlpflichtmodule

Herausgegeben vom Zentralen Prüfungsamt Lehramtsstudiengänge (ZPL) - Stand 14. Oktober 2011

Matrikelnummer

Name, Vorname \_\_\_\_\_

## Studien- und Prüfungsnachweis in modularisierten Lehramtsstudiengängen

Lehramt	<b>L5</b>	Studiengang bzw. -anteil oder -fach:	<b>Katholische Religion</b>		
Modultitel		Modul-Nr.	PF/WPF	Modul-CP	
<b>Religion - Ethik - Glaubenspraxis</b>		Modul 3	<b>PF</b>	<b>10</b>	
				FD-Anteil <b>5</b>	

LV-Titel und -form <small>(gem. Modulbeschreibung und Ankündigung)</small>	SWS	LN/TN	WS/SoSe <small>Bsp. WS 05/06</small>	LV-Leitung <small>(Name, Datum, Unterschrift, Stempel Institut)</small>
1. Religiosität wahrnehmen, fördern und begleiten (Praktische Theologie/ Religionspädagogik) (P)	2	TN/LN		
2. Einführung in die Religionswissenschaft (Religionswissenschaft) (P)	2	TN		
3. Einführung in die christliche Ethik (Moraltheologie/ Sozialethik) oder	2	-		Achtung: hier ist nur eine Veranstaltung auszuwählen
3. Einführung in die praktische Theologie und Religionspädagogik (Praktische Theologie)				
4. Ausgewählte Probleme christlicher Ethik (Moraltheologie/ Sozialethik) (S)	2	TN/LN		

### Modulprüfung

Leistung <small>(ggf. Thema)</small>	NP	Note	Datum	Prüfer/in <small>(Name, Unterschrift, Stempel Institut)</small>
Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder Hausarbeit oder mdl. Prüfung oder Klausur in LV 1				
Referat mit schriftlicher Ausarbeitung oder Hausarbeit oder mdl. Prüfung oder Forschungstagebuch in LV 4				

**Achtung: Beide Prüfungen sind unter Prüfungsbedingungen abzulegen. Nach dem Ablegen beider Prüfungen kann die/der Studierende entscheiden, welche als Modulprüfung und welche als Leistungsnachweis gewertet wird.**

Nur im Falle des Nichtbestehens der o.g.  
Modulprüfung im ersten Prüfungsversuch:

*Ergebnis der Wiederholungsprüfung*

NP	Note	Datum	Prüfer/in <small>(Name, Datum, Unterschrift, Stempel Institut)</small>

Abkürzungen und Erläuterungen:

LV = Lehrveranstaltung, LN = Leistungsnachweis, NP= Notenpunkte, PF = Pflichtmodul, TN = Teilnahmenachweise, WPF = Wahlpflichtmodule

Matrikelnummer

Name, Vorname

## Studien- und Prüfungsnachweis in modularisierten Lehramtsstudiengängen

Lehramt	<b>L5</b>	Studiengang bzw. -anteil oder -fach:	<b>Katholische Religion</b>		
Modultitel		Modul-Nr.	PF/WPF	Modul-CP	
<b>Religiöse Bildung und Erziehung</b>		Modul 4a	<b>WPF</b>	<b>5</b>	
				FD-Anteil	
				<b>5</b>	

LV-Titel und -form <small>(gem. Modulbeschreibung und Ankündigung)</small>	SWS	LN/TN	WS/SoSe <small>Bsp. WS 05/06</small>	LV-Leitung <small>(Name, Datum, Unterschrift, Stempel Institut)</small>
1. Religiöses Lernen und Lehren in der Pluralität (Religionspädagogik/ Religionsdidaktik) (V)	2	-		
2. Religiöse Bildung und Erziehung (Religionspädagogik/ Religionsdidaktik) (S)	2	TN		

### Modulprüfung

Leistung <small>(ggf. Thema)</small>	NP	Note	Datum	Prüfer/in <small>(Name, Datum, Unterschrift, Stempel Institut)</small>
Portfolio				

*Nur im Falle des Nichtbestehens der o.g. Modulprüfung im ersten Prüfungsversuch:*

*Ergebnis der Wiederholungsprüfung*

NP	Note	Datum	Prüfer/in <small>(Name, Datum, Unterschrift, Stempel Institut)</small>

### Abkürzungen und Erläuterungen:

LV = Lehrveranstaltung, LN = Leistungsnachweis, NP= Notenpunkte, PF = Pflichtmodul, TN = Teilnahmenachweise, WPF = Wahlpflichtmodule

Für die Teilnahme an Großveranstaltungen (z.B. Vorlesungen) kann auch eine gesonderte Teilnahmebestätigung beigefügt werden.

Matrikelnummer

Name, Vorname

## Studien- und Prüfungsnachweis in modularisierten Lehramtsstudiengängen

Lehramt	<b>L5</b>	Studiengang bzw. -anteil oder -fach:	<b>Katholische Religion</b>		
Modultitel		Modul-Nr.	PF/WPF	Modul-CP	
<b>Religiöses Lernen und Lehren heute</b>		Modul 4b	<b>WPF</b>	<b>5</b>	
				FD-Anteil	
				<b>5</b>	

LV-Titel und -form <small>(gem. Modulbeschreibung und Ankündigung)</small>	SWS	LN/TN	WS/SoSe <small>Bsp. WS 05/06</small>	LV-Leitung <small>(Name, Datum, Unterschrift, Stempel Institut)</small>
1. Religiöses Lernen und Lehren in der Pluralität (Religionspädagogik/ Religionsdidaktik) (V)	2	-		
2. Religiöses Lernen und Neue Medien (Religionspädagogik/Mediendidaktik) (S)	2	TN		

### Modulprüfung

Leistung <small>(ggf. Thema)</small>	NP	Note	Datum	Prüfer/in <small>(Name, Datum, Unterschrift, Stempel Institut)</small>
Portfolio				

*Nur im Falle des Nichtbestehens der o.g. Modulprüfung im ersten Prüfungsversuch:*

*Ergebnis der Wiederholungsprüfung*

NP	Note	Datum	Prüfer/in <small>(Name, Datum, Unterschrift, Stempel Institut)</small>

### Abkürzungen und Erläuterungen:

LV = Lehrveranstaltung, LN = Leistungsnachweis, NP= Notenpunkte, PF = Pflichtmodul, TN = Teilnahmenachweise, WPF = Wahlpflichtmodule

Für die Teilnahme an Großveranstaltungen (z.B. Vorlesungen) kann auch eine gesonderte Teilnahmebestätigung beigefügt werden.

Matrikelnummer

Name, Vorname

## Studien- und Prüfungsnachweis in modularisierten Lehramtsstudiengängen

Lehramt	<b>L5</b>	Studiengang bzw. -anteil oder -fach:	<b>Katholische Religion</b>		
Modultitel		Modul-Nr.	PF/WPF	Modul-CP	
<b>Der christliche Gottesglaube im Kontext</b>		Modul 5	<b>PF</b>	<b>9</b>	
				FD-Anteil <b>1,5</b>	

LV-Titel und -form <small>(gem. Modulbeschreibung und Ankündigung)</small>	SWS	LN/TN	WS/SoSe <small>Bsp. WS 05/06</small>	LV-Leitung <small>(Name, Datum, Unterschrift, Stempel Institut)</small>
1. Religion in den Religionen (Religionswissenschaft) (V)	2	-		Achtung: hier ist nur eine Veranstaltung auszuwählen
1. Die Frage nach Gott (Religionsphilosophie/ Fundamentaltheologie) (V)				
2. Jesus der Christus im Neuen Testament (Exegese des neuen Testaments) (S)	2	TN/LN		
3. Christologie (Dogmatik) (V)	2	-		
4. Theologie interkulturell (V)	1	-		

### Modulprüfung

Leistung <small>(ggf. Thema)</small>	NP	Note	Datum	Prüfer/in <small>(Name, Unterschrift, Stempel Institut)</small>
3 kurze Tests oder Klausur oder mdl. Prüfung oder Forschungstagebuch in LV 2 oder 3				
Mündl. Prüfung oder Klausur in LV 1				

**Achtung: Beide Prüfungen sind unter Prüfungsbedingungen abzulegen. Nach dem Ablegen beider Prüfungen kann die/der Studierende entscheiden, welche als Modulprüfung und welche als Leistungsnachweis gewertet wird.**

*Nur im Falle des Nichtbestehens der o.g.  
Modulprüfung im ersten Prüfungsversuch:*

*Ergebnis der Wiederholungsprüfung*

NP	Note	Datum	Prüfer/in <small>(Name, Datum, Unterschrift, Stempel Institut)</small>

Abkürzungen und Erläuterungen:

LV = Lehrveranstaltung, LN = Leistungsnachweis, NP= Notenpunkte, PF = Pflichtmodul, TN = Teilnahmenachweise, WPF = Wahlpflichtmodule

Matrikelnummer

Name, Vorname

## Studien- und Prüfungsnachweis in modularisierten Lehramtsstudiengängen

Lehramt	<b>L5</b>	Studiengang bzw. -anteil oder -fach:	<b>Katholische Religion</b>		
Modultitel		Modul-Nr.	PF/WPF	Modul-CP	
<b>Traditionen und Institutionen des Glaubens</b>		Modul 6	<b>PF</b>	<b>8</b>	
				FD-Anteil <b>5,5</b>	

LV-Titel und -form <small>(gem. Modulbeschreibung und Ankündigung)</small>	SWS	LN/TN	WS/SoSe <small>Bsp. WS 05/06</small>	LV-Leitung <small>(Name, Datum, Unterschrift, Stempel Institut)</small>
1. Konzil und Papst. Grundzüge der historischen Ekklesiologie (Kirchengeschichte) (V)	2	-		
2. Kirche und Gemeinde im Neuen Testament (Exegese des Neuen Testaments) (V)	2	-		
3. Kirche und Sakrament (Dogmatik) (S)  <b>oder</b> 3. Glauben leben - Glauben feiern (Praktische Theologie/ Pastoraltheologie) (S)	2	TN		

### Modulprüfung

Leistung <small>(ggf. Thema)</small>	NP	Note	Datum	Prüfer/in <small>(Name, Datum, Unterschrift, Stempel Institut)</small>
Portfolio				

*Nur im Falle des Nichtbestehens der o.g. Modulprüfung im ersten Prüfungsversuch:*

*Ergebnis der Wiederholungsprüfung*

NP	Note	Datum	Prüfer/in <small>(Name, Datum, Unterschrift, Stempel Institut)</small>

Abkürzungen und Erläuterungen:

LV = Lehrveranstaltung, LN = Leistungsnachweis, NP= Notenpunkte, PF = Pflichtmodul, TN = Teilnahmenachweise, WPF = Wahlpflichtmodule

Für die Teilnahme an Großveranstaltungen (z.B. Vorlesungen) kann auch eine gesonderte Teilnahmebestätigung beigefügt werden.